

Case Study

Collaboration-Plattform für globale Zusammenarbeit

«Der Austausch über Office 365 ermöglicht uns effiziente Arbeitsabläufe in der weltweiten Zusammenarbeit. Dadurch sparen wir einiges an Bearbeitungszeit.»

Dr. Kay Horsch, Executive Director Osteology Foundation



Kundenprofil

Die Osteology Stiftung fördert Forschung, Lehre und die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Industrie auf dem Gebiet der Geweberegeneration mit biologischen Materialien im Mund- und Kieferbereich. Ziel ist es, neue Techniken und Produkte schneller zur Marktreife zu bringen.

Ausgangslage

Osteology pflegt ein weltweites Autorennetz für seine Fachbücher und wird von einem Stiftungsrat geleitet, dessen Mitglieder weltweit lehren. Daher suchte das Team eine Kommunikationsplattform, die mit geringem administrativem Aufwand realisierbar sein musste.

Eingesetzte Software und Services

- Microsoft Office 365
- Microsoft Office 365 - Exchange Online
- Microsoft Office 365 - SharePoint Online

Lösung

Mit Office 365 erhält Osteology eine Cloud-Lösung, die mit SharePoint Online und Lync Online moderne Tools für die Zusammenarbeit bietet. Die Lösung steht ohne Investitionskosten bereit und die Wartung einer eigenen Infrastruktur entfällt.

Verbesserungen

Die Autoren rund um die Welt und die Mitarbeiter des Verlags lassen sich mit Office 365 effizient in die Produktion einbinden. Über Lync Online können die Mitglieder des Stiftungsrats weltweit künftig besser angebunden und bei Bedarf geschult werden.

Die Osteology Stiftung widmet sich der Forschung und Ausbildung in der regenerativen Zahnmedizin. „Dabei geht es weniger um die Zähne, als um das, was darunter ist. Und der Zahn steht im Knochen“, erläutert Dr. Kay Horsch, Executive Director Osteology Foundation. „Unsere Kerngebiete sind daher der Erhalt und Wiederaufbau von Knochen- und mittlerweile auch von dem darüber liegenden Weichgewebe.“

Das Team aus sechs Mitarbeitern organisiert internationale Kongresse und publiziert Fachbeiträge und Lehrbücher. An diesen Büchern schreiben rund 20 Fachautoren aus aller Welt. Das sorgt für ein hohes Niveau der Beiträge, zieht aber einen hohen Abstimmungsbedarf nach sich. Schliesslich werden alle Beiträge noch von zwei Editoren geprüft und vom Verlag redigiert.

Weltweite Abstimmung von Experten

Weltweiten Abstimmungsbedarf hat Osteology in einem weiteren Feld: Die Stiftung wird von einem Rat geführt, der aus elf renommierten Professoren der Zahnmedizin und Oral-Chirurgie besteht, die unter anderem in den USA und Südamerika lehren. „Mit ihnen kommunizieren wir viel“, berichtet Horsch. „Gerade die Professoren wünschten mehr Austausch.“

So begann Horsch Ende 2011, sich nach einer geeigneten Plattform umzusehen. „Da unsere IT-Infrastruktur von der Geistlich Pharma bereit gestellt wird, sind unsere IT-Freiräume sehr begrenzt“, erläutert Horsch. „Daher kam nur eine unabhängige Cloud-Lösung infrage.“ Er bezog drei Lösungen in die engere Auswahl ein und entschied sich für Microsoft Office 365. „Office 365 bietet einen nahtlosen Übergang zu den Office-Produkten von Microsoft, die wir und unsere Autoren vornehmlich verwenden“, sagt Horsch. „Zudem hat Office 365 in der IT eine hohe Akzeptanz bezüglich Sicherheit und Qualität und kostet als

Land:
Schweiz

Branche:
Verbände und Vereine

Mitarbeiter:
30

Arbeitsplätze:
26-499 PCs

Projektdauer:
6 Monate

Cloud-Lösung nur eine monatliche Gebühr pro Nutzer.“

Anfang 2012 führte Microsoft-Partner IOZ dann Office 365 bei Osteology ein. „Für das gemeinsame Arbeiten an Dokumenten haben wir SharePoint Online zusammen mit Office Web Apps eingerichtet“, erläutert Fabian Häfliger, Projektleiter von IOZ. „Hinzu kam noch Lync für Online-Meetings und Besprechungen.“

Heute sorgt Office 365 für effiziente Prozesse bei der Buchproduktion. „Zunächst vergeben wir Zugänge an die Autoren und schicken ihnen ein kleines Bedienungs-Manual“, erläutert Horsch. Die Autoren schreiben dann ihre Texte mit den Office Web Apps in ihrem Browser und speichern sie auf SharePoint Online. Da die Cloud-Lösung plattformunabhängig ist, können die Autoren es auf ihrem PC, Laptop oder Tablet mit beliebigem Betriebssystem abrufen. Horsch: „Mit Office 365 funktioniert das einwandfrei, ich hab noch von keinem Problem beim Dateientausch gehört.“

Auch die Lektoren des Verlags sind eingebunden. Dessen Mitarbeiter greifen über SharePoint Online auf die Texte zu, um sie zu redigieren. Die Versionierung zeigt später an, wer wann Änderungen vorgenommen hat. „Früher haben wir uns per Mail abgestimmt und die Daten über einen FTP-Server getauscht. Das war mühsam“, erläutert Horsch. „Heute ermöglicht uns der Austausch über Office 365 effiziente Arbeitsabläufe. Ziehe ich die

Zeit für die Einarbeitung der Autoren ab, sparen wir uns immer noch einiges an Bearbeitungszeit.“

Die gleiche Effizienz will Horsch beim Austausch mit dem Stiftungsrat erreichen: „Die Technik in Office 365 funktioniert einwandfrei, aber die Bedienung ist für die Professoren Neuland“, erzählt Horsch. Daher setzt er auf Lync Online: „Mit Videokonferenzen kann ich die Benutzung demonstrieren – ich gebe meinen Bildschirm frei und zeige den Kollegen weltweit, wie das funktioniert. Auf die gleiche Art zeige ich später Präsentationen und kann diese besprechen.“ Dabei ist Horsch jedoch auf die IT der lokalen Universität angewiesen, die Lync Online auf den Rechnern vor Ort einrichten muss. „Mit vier Professoren führen wir bereits regelmässig Videokonferenzen durch“, berichtet Horsch. „Nachdem Lync Online eingerichtet war, waren sie begeistert.“

Nun versucht Horsch, die Mitglieder des Stiftungsrats nach und nach ins Boot zu holen. Darüber hinaus will er den Einsatz von Office 365 ausweiten und die Microsoft-Lösung künftig für alle Projekte nutzen, zum Beispiel auch um die Kongresse darüber zu planen und vorzubereiten.

Weitere Referenzen finden Sie unter:
www.microsoft.ch/references

Microsoft Schweiz GmbH
Richtistrasse 3
8304 Wallisellen
Telefon: +41 (0) 848 22 44 88
www.microsoft.ch



IOZ AG
St. Georg-Strasse 2a
6210 Sursee
Telefon: +41 41 925 84 00
Email: St. Georg-Strasse 2a
www.ioz.ch

Microsoft Partner:
Die IOZ AG bietet SharePoint- und Cloud-Lösungen an. Das umfasst beratende sowie technische Dienstleistungen: Die Schwerpunkte bei der Beratung liegen in Organisation und Projektrealisierung. Die technischen Dienstleistungen beinhalten Aufbau, Programmierung sowie Hosting der Plattformen.